



# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 20.05.2015

Nummer 21 -



## Amtliche Bekanntmachungen

### Urlaub von Bürgermeister Rehm und Birgit Weber – eingeschränkte Öffnungszeiten im Rathaus

BM Rehm ist vom 23.05. bis – 31.05.2015 im Urlaub. Birgit Weber ist vom 22.05.15 bis 29.05.15 ebenfalls im Urlaub.

Das Rathaus ist während dieser Zeit daher nur Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.

**Am Freitag, 29.05.15, ist geschlossen.**

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

### Einladung an alle Senioren aus Betzenweiler, Bischmannshausen und Moosburg

#### zum Seniorennachmittag am nächsten Mittwoch

Am Mittwoch, den 27.05.2015, treffen wir uns ausnahmsweise in **Moosburg!**

Um 14.30 Uhr halten wir in der Kapelle eine kleine Maiandacht,  
anschließend gibt es dort im Rathaus in gemütlicher Runde Kaffee und Zopfbrötchen.

Bitte bildet Fahrgemeinschaften oder meldet Euch bei uns an: Anneliese, Tel. 366, oder Margret, Tel. 517,  
um dorthin zu kommen. Natürlich ist Moosburg bei gutem Wetter auch mit dem Fahrrad erreichbar  
(für jung gebliebene Senioren).

Wir freuen uns auf diesen kleinen Ausflug nach Moosburg und laden Euch herzlich ein.

Margret Holl und Anneliese May

### Sanierungsarbeiten in der Offinger Straße und Espachstraße

#### Gespräche mit den Anliegern am 20.05.15

Am 06.05.2015 fanden weitere Einzelgespräche mit den Anliegern statt. Besten Dank an alle Gesprächsbeteiligten für die angenehmen und konstruktiven Gespräche und für die Zeit, die sie sich genommen haben.

Zusammen mit dem Ingenieur vom Büro Schwörer, Herrn Zimmermann, wird Bürgermeister Rehm heute am **20.05.15 ab 15.00 Uhr** weitere Gespräche durchführen. Schwerpunkt wird die Offinger Straße sein. Mit den Anliegern wurden die Gesprächstermine vorab vereinbart. Mit den restlichen Anliegern werden diese Gespräche in den nächsten Wochen erfolgen. Die Termine werden ebenfalls vorher abgestimmt.

### Überbleibsel von der Mainacht

Der dunkelrote Metalleimer, der in der Mainacht „versetzt“ wurde, steht immer noch im Rathaus und kann dort abgeholt werden!

### Öffnungszeiten des Grüngutplatzes:

Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler, Tel. 07374/418, Fax: 07374/2262

e-mail: [gemeinde@betzenweiler.de](mailto:gemeinde@betzenweiler.de), Internet: [www.betzenweiler.de](http://www.betzenweiler.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister -

erscheint wöchentlich mittwochs.

**Sprechzeiten: Mo. – Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr, Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi: 18.30 – 20.30 Uhr**



# LANDRATSAMT BIBERACH

- untere Flurbereinigungsbehörde -

Hauptstraße 25 • 89584 Ehingen • Telefax 07391 779-2600 • Vermittlung 07391 779-2500

## Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Uttenweiler (B 312), Landkreis Biberach

Vorläufige Anordnung Nr. 9

vom 18.05.2015

### 1. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur vorübergehenden Bereitstellung von Flächen für das Verlegen der Gasleitung Riedlingen - Betzenweiler - Uttenweiler ordnet das Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - auf Antrag der Netze BW GmbH vom 23.04.2015 nach § 36 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurneuordnungsverfahren Uttenweiler (B 312) folgendes an:

- 1.1 Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden vom **01.07.2015 bis zum Ende der Bauarbeiten** Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen entzogen, die in den fünf Besitzregelungskarten vom 18.05.2015 in oranger Farbe bezeichnet sind. Die Besitzregelungskarten sind Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.
- 1.2 Gleichzeitig wird die Erdgas Südwest GmbH für den o.g. Zweck in den Besitz der nach Nr. 1.1 entzogenen Flächen eingewiesen.
- 1.3.1 Die Erdgas Südwest GmbH hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird. Hierzu hat die Erdgas Südwest GmbH die vorhandenen Wege in befahrbarem Zustand zu erhalten und für den landwirtschaftlichen Verkehr offen zu halten.

### 2. Geldabfindungen für Aufwuchschädigung

#### 2.1 Aufwuchschädigung:

Für in Anspruch genommenen Flächen (siehe Nr. 1) wird eine Aufwuchschädigung gewährt.

Der Aufwuchs wird wie folgt entschädigt:

- Ackerkulturen (Zeitpunkt vor der Ernte)	2.450,00 € / ha
- Futterland inkl. Ackerfrucht (Zeitpunkt vor dem 2. Schnitt)	1.700,00 € / ha

Die Aufwuchschädigung wird hiermit für die gegebenen Fälle festgesetzt und im „Verzeichnis der Aufwuchschädigungen“ nachgewiesen. Dieses Verzeichnis ist ein Bestandteil dieses Beschlusses.

Diese Aufwuchschädigung erhalten:

- a) die Eigentümer der in Anspruch genommenen Flächen, wenn sie diese selbst bewirtschaften, oder
  - b) die Pächter, nachdem sie das bestehende Pachtverhältnis dem Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - angemeldet und nachgewiesen haben. Bis dahin erhält der Eigentümer die festgesetzte Aufwuchschädigung. Er hat sie mit dem Pächter zu verrechnen. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben deshalb den vereinbarten Pachtzins weiterhin an die Verpächter zu entrichten.
- 2.2 Auszahlung:  
Die nach Nr. 2.1 festgesetztes Geldbeträge werden über die Teilnehmergeinschaft ausbezahlt.

### 3. Hinweise

Die Besitzregelungskarten (siehe Nr. 1.1) und das Verzeichnis der Aufwuchschädigungen (siehe Nr. 2.1) liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Uttenweiler aus. Zusätzlich kann im gleichen Zeitraum eine Mehrfertigung der Unterlagen im Rathaus in Betzenweiler während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Auskünfte können auch beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - eingeholt werden (Tel.: 07391 - 779 2540, Herr Fiesel).

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung (siehe Nr. 1) kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde -, Hauptstraße 25, 89584 Ehingen schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.  
Ein schriftlich erhobener Widerspruch muss innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein.

## 5. Begründung

Zu Nr.1: Das Landesamt für Flurneuordnung und Landentwicklung Baden-Württemberg jetzt Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 8 hat mit Beschluss vom 21.09.2004 die Flurbereinigung nach §§ 1, 37 und 87 FlurbG angeordnet.

Die von der vorläufigen Anordnung betroffenen Flurstücke müssen vor der Ausführung des Flurbereinigungsplans in Anspruch genommen werden, um die Versorgungsleitung bauen zu können.

Die Gasleitung dient der Erhöhung der Versorgungssicherheit der Gemeinde Uttenweiler.

Zur Durchführung dieser Baumaßnahmen ist die vorübergehende Entziehung von Besitz und Nutzung erforderlich.

Zu Nr. 2: Die Geldabfindungen für die Aufwuchsentschädigungen wurden bereits in Verbindung mit dieser Anordnung festgesetzt, um sie den Beteiligten alsbald auszahlen zu können und um Härten zu vermeiden. Die Grundsätze für die Entschädigungsregelung hat das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Forsten Baden-Württemberg am 09.07.1987 (GABl. S. 801) erlassen.

gez. Helfert

D.S.

### Bekanntgabe von Geschwindigkeitsüberschreitungen

Bei der Messung am 09.03.15 in der Offinger Straße hatten in der Zeit von 18.24 Uhr bis 21.03 Uhr von 27 gemessenen Fahrzeugen 9 (= 33,33 %) überhöhte Geschwindigkeit,  
bei der Messung am 11.03.15 auf der K 7536 am OEG aus Richtung Dürmentingen hatten in der Zeit von 18.38 Uhr bis 21.01 Uhr von 68 gemessenen Fahrzeugen 3 (= 4,41 %) überhöhte Geschwindigkeit,  
bei der Messung am 24.03.15 auf gleicher Strecke hatten in der Zeit von 18.33 Uhr bis 21.05 Uhr von 108 gemessenen Fahrzeugen 6 (= 5,56 %) überhöhte Geschwindigkeit,  
bei der Messung am 30.03.15 in der OD Bischmannshausen hatten in der Zeit von 18.50 Uhr bis 20.55 Uhr von 119 gemessenen Fahrzeugen 10 (= 8,40 %) überhöhte Geschwindigkeit.

## Kirchliche Nachrichten



### **Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

**Gottesdienste:** Am Sonntag, den 24. Mai (Pfingstsonntag), ist um 9.00 Uhr Eucharistiefeier.  
Am Pfingstmontag, den 25. Mai, ist um 10.15 Uhr Eucharistiefeier.



**Kinderchor:** Am Freitag treffen wir uns zur Probe, danach machen wir Pfingstferien!  
Wir freuen uns!  
Elena, Lena und Hermine



**Kirchenchor:** Am Donnerstag bereiten wir das Pfingstfest vor, Fronleichnam steht auch vor der Tür....  
Josef und das Team

### Evangelisches Pfarramt Ertingen – Dürmentingen

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 21. Mai 2015: 20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats in Riedlingen, Johannes-Zwick-Haus

Sonntag, 24. Mai 2015: 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen, 10.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche in Ertingen

Montag, 25. Mai 2015: 9.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern, 10.45 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen

#### Abwesenheit und Vertretung

Pfr. Rieger ist über die Pfingstferien (bis zum 6. Juni) nicht im Dienst. Vertretung hat Frau Pfrin. Gudrun Berner, Tel. 3105.

## Schul-Nachrichten

### Gesund durch Seilspringen

#### **Präventionsprojekt der Deutschen Herzstiftung an der Federsee-Grundschule Alleshausen**

„Seilspringen macht Schule“ lautet das Motto des Präventionsprojektes Skipping Hearts der Deutschen Herzstiftung, mit dem sie Kinder wieder mehr zu Bewegung motivieren möchte. Den Kindern der Klasse 4 der Federsee-Grundschule Alleshausen wurde von einer Kursleiterin in einem zweistündigen Workshop das so genannte „Rope skipping“ vermittelt. Diese sportliche Form des Seilspringens eignet sich hervorragend zur Schulung und Verbesserung motorischer Grundfertigkeiten. Alleine, mit einem Partner oder in der Gruppe probierten die Viertklässler mit großer Begeisterung zahlreiche Sprungvariationen aus und waren erstaunt über die vielfältigen Möglichkeiten mit dem Seil als Sportgerät. Am Ende des Workshops führten die Kinder mit großer Motivation ihre neu gelernten Kunststücke den Zuschauerklassen sowie ihren Eltern vor. Im Anschluss durften alle Anwesenden selbst aktiv werden und die abwechslungsreichen Sprungformen mit dem Seil ausprobieren. Bewegung sollte nachhaltig in den Schulalltag der Kinder integriert werden. Darum wurden die Spezial-Kunststoffsprungseile vom Förderverein im Klassensatz angeschafft, um sie auch weiterhin in den Bewegungspausen verwenden zu können. Dieser Workshop bildete gleichzeitig die Auftaktveranstaltung der Projektwoche „Bewegung und Ernährung“, die vor den Pfingstferien an der Federsee-Grundschule Alleshausen stattfindet.



## Vereinsnachrichten

### Verein der Bürgersöhne:

Am kommenden Samstag, den 23.05.2015, findet unser diesjähriger Vereinsausflug statt. Abfahrt ist um 7:00 Uhr am Rathaus. Wie jedes Jahr wird es eine Fahrt ins Blaue... ;-) Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft



### **Freiwillige Feuerwehr Betzenweiler**

[www.feuerwehr-betzenweiler.de](http://www.feuerwehr-betzenweiler.de)

### **Charitylauf**

Am Samstag findet im Löschbezirk Federsee ein Charitylauf zugunsten einer sozialen Einrichtung im Landkreis Biberach statt. Der Lauf mit dem GPS Sender startet um 8.00 Uhr in Bad Buchau in Richtung Oggelshausen-Tiefenbach- Seekirch- Alleshausen- Betzenweiler.

Wir werden diesen Rucksack mit dem Sender am Gerätehaus in Empfang nehmen, ihn nach Moosburg tragen und der Feuerwehr Moosburg übergeben. So wandert der Rucksack weiter nach Kanzach- Dürnau- Allmansweiler und wieder nach Bad Buchau.

Das Ganze wird bis um 20 Uhr wiederholt, um möglichst viele Kilometer auf den Rucksack zu bringen. Für jeden gelaufenen Kilometer spendet die Kreissparkasse Biberach 10 € für ein soziale Einrichtung in Biberach.

Die erste Laufstaffel trifft sich am Samstag um 09.00 Uhr am Gerätehaus, die weiteren Staffeln werden über Handy von Franz B. informiert.

Am Abend sind alle Läufer zum Abschluss ab 20 Uhr in Bad Buchau eingeladen.

Kdt. Erwin Roser



## **Jugendfeuerwehr Betzenweiler**

Hallo Jungs und Mädels,

wir treffen uns kommenden Freitag, **22.05.15** um **18.00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle**. Dort werden wir uns auf das diesjährige Sportpokalturnier (Indiaca Turnier), welches am 13.06.2015 in Erolzheim stattfinden wird, vorbereiten.

Bitte bringt dazu Hallenturnschuhe und Sportbekleidung mit.

Eure Jugendleiter



Am **24.05.2015** wird wieder das alljährliche **Pfingstgrillen** stattfinden. Beginn ist um 19 Uhr. Bringt dafür euren Krug, Becher und Stock für Stockbrot selber mit. Es würde uns freuen, wenn sich wieder ein paar zum Salat machen bereit erklären würden.

Die Pauschale beträgt **8 € für die Mädels und 10 € für die Jungs**. Gebt Marius das Geld bitte gleich am Sonntag. Abbau und Aufräumen ist dann am Montag ab 13 Uhr. Die Runde

Am Montag, den 25.05.2015 ist die Landjugend wegen dem Feiertag geschlossen.

### **Börsenparty:**

**Hallo Leute, es gibt wieder Flyer, Feuerzeuge, Plakate und Autobanner, bitte macht kräftig Werbung für unsere Börsenparty, Werbematerialien bekommt ihr bei Fabian Schönweiler oder montags in der Landjugend.**

Bitte bringt die Hülle von euren Namensschilder von den letzten Jahren in die Landjugend oder werft sie bei Fabian Schönweiler in den Briefkasten.

Wer jetzt schon weiß, dass er am Aufbau, Börsenpartyabend oder Abbau verhindert ist, sollte sich bitte bei Thomas Traub (017696425797) oder E-Mail ([thomas.traub@web.de](mailto:thomas.traub@web.de)) melden. Danke!



**Freitag 22.05.15:** Probe um 20.00 Uhr

### **MV-Vorschau – Proben & Termine:**

*Mittwoch 27.05.15 Ständchen, Freitag 29.05.15 Probe;*

*Donnerstag 04.06.15 Fronleichnamsprozession, Sonntag 07.06.15 Frühschoppen Aßmannshardt;*

*Mittwoch 10.06.15 Probe, Freitag 12.06.15 Probe;*

*Mittwoch 17.06.15 Probe, Freitag 19.06.15 Probe, Sonntag 21.06.15 Kreismusikfest;*

Kornelia Kettner



### **Sportheim**

Das Sportheim ist geöffnet:

Freitag, 22.05.	nach dem Training
Sonntag, 24.05.	zum Frühschoppen
Montag, 25.05.	zum Frühschoppen



### **Aktive Mannschaften**

SV Betzenweiler I – SGM SV Kanzach/SV Bad Buchau II 3 : 0 (gew.)

Aufgrund von Spielermangel auf Seiten der Gäste wurde die Partie im Vorfeld abgesagt. Somit gewinnt der SVB kampflös mit 3:0.

Am Pfingstwochenende ist spielfrei in der Kreisliga B II.

Weiter geht es am Sonntag, den 31.05.15, mit dem letzten Heimspieltag der Saison gegen den SV Oggelsbeuren.

### **Termine:**

Freitag, 22.05.15:	18.30 Uhr Fototermin, 19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung
Dienstag, 26.05.15:	19.00 Uhr Training

## Jugendabteilung

### D-Jugend

Unter Berücksichtigung der Pfingsturlaube finden folgende Unternehmungen statt:

Kleinfeldturnier am Samstag, 06.06.2015, in Munderkingen – Abfahrt 9.20 Uhr

Rundenspiel am Mittwoch, 10.06.2015, 18.30 Uhr bei SGM Veringenstadt/Hettingen/Inneringen – Abfahrt: 17.15 Uhr

Training: Montag (Ausnahme Pfingstmontag) und Mittwoch, jeweils ab 17.30 Uhr

### E-Jugend

#### **E-Jugend gewinnt das Dienstagabendspiel gegen Zwiefalten**

In einem dramatischen Spiel erspielte sich die E-Jugend einen knappen 4:3 Erfolg.

Zwiefalten war die erwartete starke Mannschaft und führte 1:0 zur Halbzeit. Unser Sturm und Mittelfeld vergab dabei größte Chancen. Spielentscheidend war, dass unser Klasse aufgelegter Torwart Tobias Müntst einen Siebenmeter der Gäste entschärfte. Im Gegenzug erzielten wir den Ausgleich und gingen danach sogar 2:1 in Führung. Leider haben wir dann durch Unachtsamkeiten in der Abwehr nochmals 2 Gegentore hinnehmen müssen.

Klasse war, dass unser Team nicht aufgegeben hat und in der letzten Spielminute den verdienten Ausgleich erzielte. In der Nachspielzeit hatten wir dann endlich das Glück erzwungen. Einen Flachschuss von Torjäger Felix prallte an den Pfosten und von dort ins Tor.

Geschafft!!! Jetzt genießen wir erst einmal die Pfingstferien.

Es spielten: Müntst Tobias (TW), Augustin Daniel, Kesenheimer Felix (2 Tore), Marquardt Lucas, Roser Jonas (1 Tor), Rother Jakob, Schmidberger Matthias (1 Tor) und Zimmermann Erik.

**Wir haben eine Einladung zum Tag des Kinderfußballs am Samstag, den 13.06.2015 beim SF Bussen erhalten. Für die E-Jugend ist die Uhrzeit von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr. Es gibt ein 4gegen4 Turnier und eine Spielstraße mit Geschicklichkeitsübungen.**

**Interessenten bitte beim Jugendleiter Klaus Locher ([jugend@sv-betzenweiler.de](mailto:jugend@sv-betzenweiler.de)) verbindlich bis diesen Samstag anmelden.**

Wir treffen uns dann zum nächsten Training am Dienstag, den 09.06. 2015 auf dem Sportplatz.

Trainer Robert

### F-Jugend

#### **Ungeschlagen mit 12:5 Toren!**

Letzten Samstag hatten unsere Kids ihren letzten Spieltag in diesem Frühjahr. Mit einer tollen Mannschaftsleistung in allen drei Spielen zeigten die Jungs und Mädels vor den Augen einiger Eltern und auch Großeltern ihre großen Fortschritte seit dem letzten Herbst.

Im ersten Spiel standen uns die Kicker aus Hohentengen gegenüber. Von einem 0:1 und 1:2 Rückstand ließen sich die Kids nicht unterkriegen. Der 3:2 Siegtreffer war dann das schönste Tor des Tages, unser Leon hämmerte ein schönes Zuspiel aus fast 20m direkt in den Winkel. Wow! Der nächste Gegner waren die Gastgeber des FV Altheim. Deren 2. Mannschaft war uns ziemlich unterlegen. Alle zusammen spielten schön nach vorne, und am Ende stand ein toller 7:1 Sieg. Im letzten Spiel des Tages wartete der FV Altshausen. Das Spiel ging hin und her, und am Ende gab es ein gerechtes 2:2 Unentschieden. Ein schöner Abschluss der Spieltag Saison 2014/2015.

Bei den zwei Sommerturnieren am 28.06. und 12.07. können dann alle nochmal zeigen, was sie inzwischen drauf haben.

Es spielten: Birk Armin, Heinrich Lars, Ernst Angelo (2 Tore), Buck Lucas (2 Tore), Ginter Leon (8 Tore), Kaziura David und Geraldine.

Donnerstag 21.05. ist Training um 17 Uhr. Danach ist Pause in den Pfingstferien.

Gebt mit bitte bis morgen, Donnerstag 21.05., Bescheid wegen dem "Tag des Kinderfußballs"! Info habt ihr im Briefkasten!

Trainer Stefan



### Frauenturngruppe II

Am Dienstag den 9.6.15 treffen wir uns nach den Ferien wie gewohnt um 20.00 Uhr. Wir beginnen mit unserem „Workout-Mix“-Training. Es beinhaltet Aerobic, Kräftigung von Bauch, Beine, Po und Entspannung.

**Vorschau:** Unsere diesjährige Wanderung führt uns wieder auf die schöne Alb am Sa. + So., 12. + 13.9.15. Merkt Euch bitte diesen Termin schon mal vor☺.

Viel Spaß und bis bald Rosa

### **Volleyballgruppe für Jugendliche – Anfänger und Fortgeschrittene**

In den Pfingstferien machen wir eine kleine Pause☺

**Wichtige Änderung: Nach den Ferien trainieren beide Gruppen gemeinsam.**

**Ab Dienstag, den 09.06.15, findet das Training von 18.15-19.45 Uhr statt.**

Wir hoffen, ihr kommt alle zahlreich ins Training und wir freuen uns jetzt schon auf viele gute Volleyballspiele miteinander.

Wir laden alle sportbegeisterten Mädchen und Jungen, ab der 6. Klasse ein, bei einem Probetraining mitzumachen. Es ist das ganze Jahr über möglich. Wir würden uns freuen. Macht's gut, bis bald Rosa und Karin

### **Kursangebot „Mein starker Rücken“**

Kommenden Donnerstag, den 21.05.15, trainieren wir wie gewohnt von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr.

Dann pausieren wir 2 Wochen und trainieren wieder am Do. den 11.06.15 und am Do. den 18.06.15. Am letzten Abend werden wir anschließend noch unser Kabinenfest feiern☺ Bis dann, ÜL Rosa

## **Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

### **Musikverein Attenweiler: Frühlingsfest 2015**

Über die Pfingstfeiertage findet wie jedes Jahr das Frühlingsfest des Musikvereins statt. Folgendes Programm haben wir für Sie zusammengestellt:

Samstag, 23. Mai 2015: ab 20.00 Uhr 1. Attenweiler Blasmusik-Battle. Spaß für Jung und Alt, Publikumswertung mit Applaus-o-Meter. Eintritt frei! Der Förderverein des MV Attenweiler e.V. lädt ein.

Sonntag, 24. Mai 2015: ab 9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, ab 11.00 Uhr Frühschoppen und Mittagstisch, Unterhaltung durch die MK Uttenweiler, ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Unterhaltung durch die MK Gutenzell, ab 19.30 Uhr „Wunschkonzert der Blasmusik“, MK Frankenhofen, MK Oggelsbeuren.

Montag, 25. Mai 2015: ab 11.00 Uhr Weißwurst-Frühschoppen, Unterhaltung durch die MK Attenweiler, ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Kinder-/Familientag. Kinderschminken, Riesensandkasten, Luftballonwettbewerb, Hüpfburg, Eis vom Märkleshof, Unterhaltung durch die Jugendkapelle Attenweiler, ab 16.30 Uhr Festausklang mit der MK Bergerhausen.

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen und laden herzlich ein: Musikverein Attenweiler

### **Obst- und Gartenbauakademie Biberach: Kinderferienprogramm im Wurzacher Ried**

Führung durch den Torflehrpfad, Torfbahn-fahren und Moortreten: am Donnerstag, den 28. Mai, lernen Kinder spielerisch das Wurzacher Ried kennen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Oberschwäbischen Torfmuseum in Bad Wurzach. Das Europareservat Wurzacher Ried ist das größte intakte Hochmoor Mitteleuropas. Die verschiedenen Moorlebensräume beherbergen über 2.500 Tiere, Pflanzen und Pilze. Ob im Frühjahr oder im Herbst, am Morgen oder am Abend, das Ried zeigt sich immer anders, immer neu.

Der Torflehrpfad bietet Kindern jeden Alters einen spannenden Einblick in die Welt des Wurzacher Riedes. Bei der Fahrt mit der Torfbahn erfahren die Teilnehmer Interessantes aus der Zeit, als im Wurzacher Ried noch Torf abgebaut wurde. Beim Moortreten können die Kinder das Moor hautnah erleben. Erforderlich ist festes Schuhwerk und ein Handtuch.

Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro. Anmeldeschluss ist der 26. Mai. Verbindliche Anmeldung unter: Telefon 07351 52-6702, Fax: 07351 52-6703.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Bibliothek im BSZ und Kreismedienzentrum in den Pfingstferien nicht geöffnet**

In den Pfingstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 26. Mai bis 6. Juni 2015 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr. Auch das Kreismedienzentrum ist vom 26. Mai bis 5. Juni 2015 nicht geöffnet.

### **Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern: Elternkurs in Ochsenhausen: Grenzen erfolgreich setzen**

Im Juni 2015 bietet der Verein Family Help e.V. den neuen Kurs „Grenzen erfolgreich setzen“ in Ochsenhausen an. An drei Abenden dreht sich alles um eine gute Beziehung und Bindung zwischen Eltern und Kinder, um Grenzen und Regeln sowie um Rituale und gewaltfreie Erziehung.

Das Angebot bereitet Eltern auf verschiedene Situationen im Umgang mit ihren Kindern vor. Ziel ist es, dass Mütter und Väter mehr Sicherheit und Freude im Umgang mit ihren Kindern haben. Dafür ist es wichtig, dass das kindliche Verhalten wahrgenommen und verstanden wird. Auch sollen Eltern lernen, ihre eigenen Unsicherheiten und Überlastungsmomente zu erkennen. Die Kursinhalte helfen den Teilnehmern mit praktischen Beispielen, ihre

vorhandenen Erziehungsfähigkeiten zu stärken. So kann die Grundlage für eine gute und positive Entwicklung des Kindes geschaffen werden. Die Bindung zwischen Eltern und Kindern wird vertieft.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren statt und richtet sich hauptsächlich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende. Alle anderen interessierten Mütter und Väter sind herzlich willkommen. Die Kursabende können auch einzeln besucht werden. Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs noch weitere persönliche Gespräche erhalten.

Der Kurs „Grenzen erfolgreich setzen“ findet in der Systemischen Familienschule, Schlossstraße 7a, 88416 Ochsenhausen statt. Beginn ist am 16. Juni 2015 (Thema: Grenzen – Regeln in der Erziehung) und wird dann am 23. Juni 2015 (Thema: Rituale als Orientierung für Kinder und Eltern) und 30. Juni 2015 (Thema: Wenn Eltern an Ihre Grenzen kommen) fortgesetzt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Information und Anmeldung sind möglich bei Gabriele Dambacher, Kinderkrankenschwester-Familientherapeutin unter der Telefonnummer 07351 12436 und bei Bärbel Röser, Diplom Pädagogin und Familientherapeutin unter 0172 52 89 689.

### **Einladung zum DGB-Umwelttag zum Thema Rot an der Rot: Öl und Bienen**

mit einem Gespräch mit Bürgermeister Robert Balle und dem Besuch des Bienenlehrpfades am Samstag, den 13. Juni 2015, ab 10 Uhr. Treffpunkt: Busbahnhof Biberach.

Bei unserem diesjährigen Umwelttag machen wir einen Ausflug nach Rot an der Rot, um uns vor Ort zu informieren. Vormittags über das Thema der möglichen Wiederaufnahme der Ölförderung, nachmittags begehen wir den Bienenlehrpfad. Natürlich hat Rot an der Rot noch mehr zu bieten, aber das dürfen Sie selbst herausfinden!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Organisatorisches: Die An/Abreise erfolgt gemeinsam per Bus ab Biberach, mittags kehren wir in der „Linde“ ein. Der DGB übernimmt die Busfahrten und das Mittagessen. Rückkehr etwa 15.30 Uhr.

Kostenbeteiligung: 10 Euro für Gewerkschaftsmitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder.

Zur Vorbereitung ist eine Anmeldung bis 08.06.15 zwingend erforderlich beim DGB Südwürttemberg, Weinhof 23, 89073 Ulm, Tel. 0731/602 7099-52, Fax 0731/602 7099-55, Email: [ulm@dgb.de](mailto:ulm@dgb.de).

### **Danke-Schön-Fest am Freitag, den 19. Juni 2015 im Mittelbiberacher Schloß**

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach lädt die ehrenamtlich und freiwillig Tätigen in den 48 Mitgliedseinrichtungen ein zum diesjährigen "Danke-Schön-Fest", das am Freitag, den 19. Juni im Schloß in Mittelbiberach, 15.00 Uhr stattfindet.

Neben Gruß- und Dankworten, Kaffee und Kuchen werden zwei Führungen durch den Schlossherrn, Graf von Brandenstein-Zeppelin angeboten. Zudem wird ein Ballonflug verlost. Aus organisatorischen Gründen können höchstens 160 Anmeldungen berücksichtigt werden, die bis spätestens 10. Juni 2015 eingegangen sein sollten.

Geschäftsstelle für das Netzwerk Ehrenamt, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: Verwaltung (vormittags:) 07351/5005-130, Fax: 07351/5005-183 oder [muensch@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:muensch@caritas-biberach-saulgau.de).

Informationen unter: <http://www.ehrenamt-bc.com/danke-schön-fest/>

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Kinder erleben traditionelles Handwerk im Museumsdorf**

Am Pfingstsonntag und -montag können die kleinsten Museumsbesucher aktiv erleben, was es mit dem Besenbinden und dem Schmieden auf sich hat.

Zum Pfingstausflug mit der Familie ins Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried. Dort können die jüngsten Museumsbesucher die „offene Werkstatt“ betreten und bei ausgewählten Handwerken selber mitmachen. Wie man aus Reisig gekonnt praktische Besen fertigt, zeigt Eberhard Mattes am Pfingstsonntag, 24. Mai, von 11 bis 16 Uhr. An diesem Sonntag dreht auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins wieder schnaubend ihre Runden und der Museumsbäck zaubert frisch gebackene Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhauses.

Tags darauf, Pfingstmontag, den 25. Mai, von 11 bis 16 Uhr, schwingt Hermann Heck den Hammer und zeigt den Kindern in der Schmiede, wie man aus glühendem Eisen einfache Gegenstände schmiedet.

An beiden Tagen freut sich Museumswirt Friedhelm Brand auf zahlreiche Gäste in seiner Vesperstube samt sonnigem Biergarten.

### **BACHRITTERBURG KANZACH: „Und umgedreht wird ein Schuh daraus“**

Am Pfingstwochenende zieht Historia Vivens 1300 zusammen mit den Zeitboten und dem Spießbürger Martin Jahn sowie weiteren Gästen in die Bachritterburg ein. Mit verschiedenen Handwerksvorführungen versucht diese Besetzung, dem Besucher umfassende Einblicke in einzelne Berufsgruppen der mittelalterlichen Ständegesellschaft zu geben. Dabei liegen ihre Programmschwerpunkte auf Waffenkammer, dem Handwerk auf Burgen im Allgemeinen, Rüst- und Waffenschau, Modenschau und Schauküche.



„Warum macht ein Schwert kein metallisches Geräusch, wenn man es aus der Scheide zieht? Konnte sich ein Mensch in Rüstung noch bewegen?“ Solche und ähnliche Fragen werden in der Waffenkammer beantwortet. Anhand von Rekonstruktionsversuchen verschiedenster Trutz- und Angriffswaffen wird die Rüsttechnik der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts anschaulich präsentiert.

Wie man Schuhe im 13. Jahrhundert hergestellt hat, wird vom Schuhmacher gezeigt. Dazu vernäht er das zugeschnittene Leder mit dem aus Leinengarn und Schusterpech hergestellten „Pechdraht“ auf Links „Und umgedreht wird ein Schuh daraus“.

Zudem werden textile Techniken wie zum Beispiel Nadelbinden und Sticken gezeigt, und der Brettchenweber demonstriert die Herstellung feiner gewebter Schmuckbänder mit edelsten Materialien am rekonstruierten Brettchenwebstuhl. In der Küche können sich die Besucher informieren, welche Gewürze und Lebensmittel bekannt waren und wie damit gekocht wurde. Ergänzt wird das Programm durch Einblicke in die hochmittelalterliche Mode, die anschaulich am "lebenden Objekt" gezeigt werden.

Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/9304 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de).

### **Federseemuseum Bad Buchau**

Pfingsten So, Mo, 24. & 25.05. 10 – 18 Uhr Keltenfest

Die Keltengruppen „HDGM“ und „Carnyx“ haben sich der lebendigen Geschichtsdarstellung verschrieben und gehören zu den renommiertesten Living-History-Gruppen in Süddeutschland. Spezialisiert auf Handwerk, Wirtschaftsweise und Kriegskunst setzen sie eine der spannendsten vorgeschichtlichen Epochen informativ und gekonnt in Szene.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de).

### **Betreuerinnen und Betreuer für Sommerfreizeiten und Waldheime gesucht**

Das Jugendwerk der AWO Württemberg und die AWO Stuttgart suchen junge Menschen ab 16 Jahren, die in den Schulferien als Teamerin oder Teamer bei Kinder- und Jugendfreizeiten sowie Waldheimen mitarbeiten wollen. Ob in den grünen Außenorten von Stuttgart, am Ufer des Bodensees, im Kanu in Schweden oder am Strand in Spanien...wer Spaß am Umgang mit jungen Menschen hat und gerne im Team arbeitet, kann bereits diesen Sommer als Betreuerin oder Betreuer von Kinder- und Jugendfreizeiten dabei sein.

Auf diese Rolle wird man in mehreren Wochenendschulungen vorbereitet und ausgebildet. Für den Einsatz erhalten die ehrenamtlichen Mitarbeitenden ein kleines Taschengeld und freie Verpflegung vor Ort. Außerdem wird die Tätigkeit als Betreuerin oder Betreuer für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt.

Weitere Informationen hierzu gibt es auf der Homepage des Jugendwerks der AWO, [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de). Wer Lust hat auf Waldheimen in und um Stuttgart für Kinder ein spannendes und actionreiches Programm zu organisieren und zu betreuen, kann weitere Informationen per Telefon ((0711) 210 61 41 oder Email [waldheim@awo-stuttgart.de](mailto:waldheim@awo-stuttgart.de) erfragen.

### **Krankenstand leicht gestiegen: Die Biberacher waren 2014 im Schnitt 18 Tage lang krankgeschrieben**

4,9 Prozent ihrer Gesamt-Arbeitszeit waren die Biberacher 2014 arbeitsunfähig. Das ist ein leichter Anstieg von 0,2 Prozent gegenüber 2013. Eine detaillierte Arbeitsunfähigkeitsstatistik ihrer Mitglieder für Stadt und Landkreis Biberach veröffentlicht die AOK Ulm-Biberach in ihrem neuen Gesundheitsbericht. Drei von fünf Mitgliedern der Gesundheitskasse (59 Prozent) waren 2014 mindestens einmal krankgeschrieben. Im Durchschnitt dauerte die einzelne Krankschreibung 11 Kalendertage, gut einen halben Tag länger als im Vorjahr.

Krankheitsbedingte Fehlzeiten verursachen für Betriebe und die Volkswirtschaft insgesamt erhebliche finanzielle Belastungen. Deutschlandweit kosten sie etwa 103 Mrd. Euro (2013). Doch ebenso schwer wiegen die organisatorischen, sozialen und persönlichen Zusatzbelastungen für die Unternehmen und ihre Mitarbeiter. In Biberach stieg die Arbeitsunfähigkeits(AU)-Quote unter den AOK-Mitgliedern 2014 leicht um 0,2 auf 4,9 Prozent. Jedes Biberacher AOK-Mitglied blieb im Lauf des Jahres insgesamt 18 Tage krankheitsbedingt der Arbeit fern, das ist ein dreiviertel Arbeitstag mehr (4,3 Prozent) als im Vorjahr. In Biberach ist jeder zweite gesetzlich Versicherte bei der AOK.

Der krankheitsintensivste Monat ist – wenig erstaunlich – traditionell der Februar. Im milden Spätwinter 2014 lagen die Fehlzeiten im Februar lediglich bei 5,7 Prozent und damit deutlich unter denen des kalten Vorjahres-Februars mit 6,9 Prozent. Die wenigsten Fehlzeiten fallen im Ferienmonat August an. 2014 waren es in Biberach 4,1 Prozent, 2013 sogar nur 3,7 Prozent.

Arbeitsunfähigkeiten von mehr als sechs Wochen Dauer machten 3,8 Prozent aller Fälle aus – aber 40,5 Prozent aller Fehltag. Damit stellen Langzeit-Erkrankungen für Unternehmen und Kollegen eine besonders große Belastung dar. Doch zwei von fünf Krankschreibungen (38,2 Prozent) dauerten maximal drei Tage. Da in der AOK-Statistik nur diejenigen Fälle erfasst werden, in denen eine ärztliche Krankschreibung vorliegt, dürfte ihr tatsächlicher Anteil noch deutlich höher ausfallen.

Die häufigste Ursache für das Fernbleiben am Arbeitsplatz sind dementsprechend Atemwegs-Erkrankungen, die meist schnell auskuriert sind. Deshalb haben sie 2014 in Biberach zwar 23,5 Prozent aller AU-Fälle, aber nur 11,5 Prozent aller AU-Tage ausgemacht. Die Erkrankungen mit den meisten Fehltagen betreffen Muskeln und Skelett, also alles von

Rückenschmerzen bis Brüchen. Sie waren der Grund für 23 Prozent aller AU-Tage und 17,6 Prozent aller AU-Fälle. Psychische Erkrankungen sind erfreulicherweise nach Jahren steigender Zahlen mit 8,6 Prozent aller Fehltag rückläufig.

Das Alter der Angestellten hat einen geringeren Einfluss auf die AU-Zeiten als viele denken. Hatten AOK-Mitglieder zwischen 15 und 39 Jahren relativ gleichmäßig rund 3,6 Prozent Fehlzeiten, stiegen diese ab dem 40. Lebensjahr leicht, aber kontinuierlich an. Allerdings machten selbst in der Gruppe der über 60-Jährigen die Fehlzeiten nur 7,8 Prozent aus. Die AU-Quote der Frauen liegt immer, insbesondere jedoch in der Altersgruppe der 30- bis 39-Jährigen, deutlich unter der ihrer männlichen Kollegen. Sie beträgt 2,8 Prozent – der niedrigste Wert aller Altersgruppen unter den Biberacherinnen überhaupt! –, die der Männer hingegen 4,2 Prozent.

Neu in die Statistik der AOK Ulm-Biberach aufgenommen wurden Arbeitsunfälle. Über 10 Prozent passierten in der Land- und Forstwirtschaft. Mit 7,5 Prozent folgte das Baugewerbe; Verkehr und Transport machten 6 Prozent aus. Dabei stellen die drei Gewerbe nur 1 Prozent, 8 Prozent beziehungsweise 4,5 Prozent der AOK-Mitglieder.

Zur Auswertung: Datenbasis der Auswertungen sind sämtliche Arbeitsunfähigkeitszeiten, die der AOK im Jahr 2014 gemeldet wurden. Berücksichtigt wurden alle erwerbstätigen AOK-Mitglieder in Biberach. Das sind 43.111 Personen, 60 Prozent davon männlich. In die Bewertung gehen Wochenenden und Feiertage mit ein, die Analyse erfolgt also auf Basis von Kalendertagen. Kurzzeiterkrankungen von bis zu drei Tagen Dauer wurden nur erfasst, sofern eine ärztliche Bescheinigung vorliegt. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort. Die Berechnung der Kennzahlen erfolgt auf Basis der tatsächlichen Versichertenzeiten.

**Praxis Dr. Bonto Uttenweiler**  
**Urlaub vom 1. Juni 2015 bis 5. Juni 2015.**

